

Verfasser: Quartiersmanagement Wehringhausen
Petra Krahorst, Corinna Schnitzke

Hagen, den 20.08.2014

Telefon (02331) 3735266

E-Mail: krahorst@caritas-hagen.de
schnitzke@caritas-hagen.de

Lenkungskreis Soziale Stadt Hagen-Wehringhausen

Protokoll zur Sitzung am 18.08.2014

Datum, Uhrzeit: 18.08.2014, 19.00 Uhr
Ort: GWG-Treff Lange Straße
Teilnehmer-/ innen: Siehe Teilnehmerliste in der Anlage 1.
 Entschuldigt: Beate Müller, Wolfgang Herz, Hulusi Sensoy, Sarah Stenzel, Arno Lohmann, Hans-Joachim Junge, Gerd Homm, Hedda Vorwohlt-Harendza, Herr Wetzel, Herr Thormälen, Tatjana Flatt

Details und Ergebnisse					
I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage					
Tagesordnungspunkte	I	B	U	Wer?	Bis wann?
TOP 1: Begrüßung, Genehmigung des Protokolls vom 12.06.2014					
1.1	Herr Goldbach begrüßt die Anwesenden und gibt die Anregung, dass zukünftig evtl. auch die Moderation des Lenkungskreises über Mitglieder des Sprecherkreises erfolgen könnte. Die Teilnehmerliste wird mit der Bitte um Ergänzung ausgelegt. Das Protokoll vom 12.06.2014 wird genehmigt.				
	x				
TOP 2: Bewilligungsbescheid 2012					
2.1	Information von Herrn Goldbach: Der erste Bewilligungsbescheid erfolgt über 2,1 Millionen. Bis zum 31.12.2014 müssen die Mittel gebunden sein. Bis 2016 stehen 30.000 € jährlich aus dem Verfügungsfonds bereit. 25.000 € wurden für das Quartiersmanagement nicht verwendet und sollen zukünftig für die Öffentlichkeitsarbeit verwandt werden.				
	X				

		I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage				
Tagesordnungspunkte		I	B	U	Wer?	Bis wann?
	<p>Das Quartiersmanagement wird zeitnah einen Termin für alle Neuzugänge im Lenkungskreis anbieten, um diese mit den Inhalten und Abläufen der Sozialen Stadt Wehringhausen vertraut zu machen.</p> <p>Anmerkung: Laut Information von Maik Schumacher wird Herr Backhaus alle neu zu benennenden Mitglieder die aus der Bezirksvertretung in den Lenkungskreis entsandt werden, demnächst namentlich dem QM benennen.</p>				QM	
TOP 3: Anträge aus dem Verfügungsfonds						
3.1	<p>TuS03: „Trampolin“</p> <p>Der Antrag des TuS03 wird mit 9 Stimmen einstimmig befürwortet.</p>		x			
3.2	<p>Wir in Wehringhausen: „Bei uns findet jeder seinen Platz“</p> <p>Der Antrag über die Bänke wird mit 9 Stimmen einstimmig befürwortet. Es sollen über den Verteiler des Runden Tisches Wehringhausen Kindergärten und Schulen angeregt werden, zu überlegen, inwieweit sie eine Bank vor ihrer Institution aufstellen möchten.</p>		x			
3.3	<p>Liebenswertes Wehringhausen „Kunst im öffentlichen Raum“</p> <p>Es wird erläutert, dass dieser Antrag als Vorläufer für das bisher von LWW angeregte Projekt zu verstehen ist, um das Interesse und die Begeisterung für Fassadenkunst in Wehringhausen zu wecken. In einem Nachfolgeantrag sollen dann Schulen, Einrichtungen usw. unter fachlicher Begleitung von Künstlern zu eigenen Aktionen angeregt werden. Hierbei sollen auch die bisherigen Anregungen des Sprecherkreises berücksichtigt werden.</p> <p>Der Antrag über Kunst im öffentlichen Raum wird mit 8 positiven Stimmen und einer Enthaltung befürwortet.</p>		x			
3.4	<p>Ankündigung des QM:</p> <p>Ein Antrag von der AWO über die Anschaffung eines abschließbaren Schrankes wurde von der Projektleitung Soziale Stadt als nicht förderfähig eingestuft, da u.a. eine Nutzbarkeit für den Stadtteil nicht ersichtlich ist.</p>		x			
TOP 4: Stand der Anträge Hof- und Fassadenprogramm						
4.1	<p>Im Hof- und Fassadenprogramm sind zurzeit 13 Anträge eingegangen. Davon sind 7 Anträge mit einer Fördersumme von 142.000 € bewilligt</p>	x				

I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage						
Tagesordnungspunkte		I	B	U	Wer?	Bis wann?
	<p>und 6 Anträge sind noch in Bearbeitung.</p> <p>Das QM plant, für die Gebäudeerneuerung ein Beratungsnetzwerk aufzubauen, in dem z.B. die Verbraucherzentrale Sparkassen, Banken, Energieversorger, Eigentümer- und Mieterorganisationen und Andere einbezogen werden sollen. Dieses Netzwerk soll die Erneuerung des Gebäudebestands in Wehringhausen und die Beratungstätigkeit fachlich begleiten und in Einzelfällen auch konkret bei der Eigentümerberatung unterstützen.</p> <p>Angedacht ist in diesem Zusammenhang auch ein Stammtisch der Immobilienbesitzer um hier die Gelegenheit für einen Erfahrungsaustausch zu schaffen damit positive Beispiele weitere Immobilienbesitzer animieren Anträge zu stellen.</p>					
TOP 5: Berichterstattung WBH zur Bahnhofshinterfahung						
5.1	<p>Dieser Tagesordnungspunkt wird auf Wiedervorlage gelegt.</p> <p>Baudezernent Grote soll evtl. beim nächsten Mal zum Lenkungskreis eingeladen werden.</p>	x				
TOP 6: Information „Jugend stärken im Quartier“						
6.1	<p>Im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens für das ESF-Modellprogramm „Jugend stärken im Quartier“ hat die Stadt Hagen eine Interessensbekundung eingereicht.</p> <p>Mit dem Programm unterstützen das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) Kommunen dabei, Angebote für junge Menschen zur Überwindung von sozialen Benachteiligungen und individuellen Beeinträchtigungen am Übergang von der Schule in den Beruf zu erproben.</p>					
TOP 7: Berichterstattung QM						
7.1	<p>Es laufen erste Gespräche zu einem Projekt in Zusammenarbeit mit dem BGH, der Freiwilligenzentrale und den Grundschulen, Kindergärten im Quartier, zur Schaffung von Basketball AGs insbesondere für Kinder mit Migrationshintergrund.</p> <p>Das QM hat am 16.08.2014 am Stadtteilstfest mit einem Stand teilgenommen.</p> <p>Das QM ist nun bürotechnisch im Hinblick auf seine Arbeitsfähigkeit ausgestattet. Die Öffnungszeiten des Stadtteilladens werden nun im</p>	x				

I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage					
Tagesordnungspunkte	I	B	U	Wer?	Bis wann?
<p>vollen Umfang angeboten.</p> <p>Das Corporate Design ist ausgeschrieben worden und es liegen drei Angebote vor. Es wird nun sehr zeitnah ein Angebot ausgewählt und der Auftrag erteilt.</p> <p>Der Sprecherkreis wird in die Auswahl des Logos und des CD eingebunden.</p> <p>Ebenso ist die Ausschreibung für die Webseitengestaltung erfolgt. Im Auftritt des QM Wehringhausen wird ein Kalender enthalten sein, in dem Veranstaltungshinweise eingetragen werden können. Termine, Protokolle etc. werden in dem Auftritt eingepflegt und können von jedem eingesehen werden.</p> <p>Es gab erste Termine mit dem Fachbereich Wohnen zur Absprache einer Strategie und des konkreten Vorgehens im Bereich Eigentümerberatung sowie mit dem Katasteramt zur Bereitstellung von Daten. Mit dem Stadtplanungsamt steht ein Termin an zur Strategie/ Prioritätensetzung sowie zur Begleitung der anstehenden Gutachten (Spilleitplanung, Mobilität/Verkehr, Gartenreich, B7).</p> <p>Ein Treffen mit Frau Rogg (www.e-c-c-e.de, www.kreativquartiere-ruhr.de) hat ergeben, dass Wehringhausen in dieser Hinsicht positiv beurteilt wird und eine Einbindung ins Netz der Kreativquartiere möglich erscheint. Ein weiteres Treffen mit allen Akteuren ist voraussichtlich für Oktober geplant.</p> <p>Im Bereich der Lokal Ökonomie hat es einen Erfahrungsaustausch zwischen den Händlergemeinschaften CR-Habinghorst und HA-Wehringhausen gegeben.</p>					
TOP 8: Sonstiges					
8.1	<p>Marion Schwill-Höbig informiert über die Machbarkeitsstudie für die sich Planungsbüros nun bewerben können: Freiraumplanung, Mobilitätskonzept, Gartenreich, B7 (Auftrag bereits vergeben), Spilleitplanung (2 Angebote liegen vor).</p>	x			
8.2	<p>Es soll voraussichtlich im Spätherbst eine Stadtteilkonferenz stattfinden, wo alle Bürger die Gelegenheit haben, sich über das Thema „Soziale Stadt Wehringhausen“ zu informieren und sich mit ihren Wünschen und Kompetenzen einzubringen. Im Ergebnis der Stadtteilkonferenz sollen Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen entstehen (Sauberkeit, Kunst, ...), die das jeweilige Thema mit</p>	x			

I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage						
Tagesordnungspunkte		I	B	U	Wer?	Bis wann?
	Unterstützung des QMs weiterentwickeln. Dieser Prozess erfolgt parallel zu der Beteiligung im Rahmen der o.g. Gutachten. Im Frühjahr 2015 sollen Ergebnisse vorliegen, die in eine Fortschreibung/ Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzepts Wehringhausen einfließen.					
8.3	Der Lenkungskreis wünscht sich eine Terminübersicht, eine Übersicht über die Anträge aus dem Verfügungsfonds, eine Teilnehmerliste und eine Vorstellung des Corporate Design.		x		QM	
8.4	Liebenswertes Wehringhausen erinnert daran die Problematik der Stadtsauberkeit nicht aus dem Auge zu verlieren und bittet das QM, einen Termin zu arrangieren mit der HEB, dem Umweltamt, der HVG, LWW und dem QM.				QM	
8.5	Der nächste Wehringhauser Tisch findet wieder am 4. September statt.	x				
<p><u>Nächste Termine:</u> Lenkungskreis: 20.10.2014 um 18.00 Uhr im GWG-Treff, Lange Str. 108</p>						

Anlagen:

Anlage 1: Teilnehmerliste